



Bericht aus der Verwaltung

**BBWEU
28.01.2026**

Inhalt

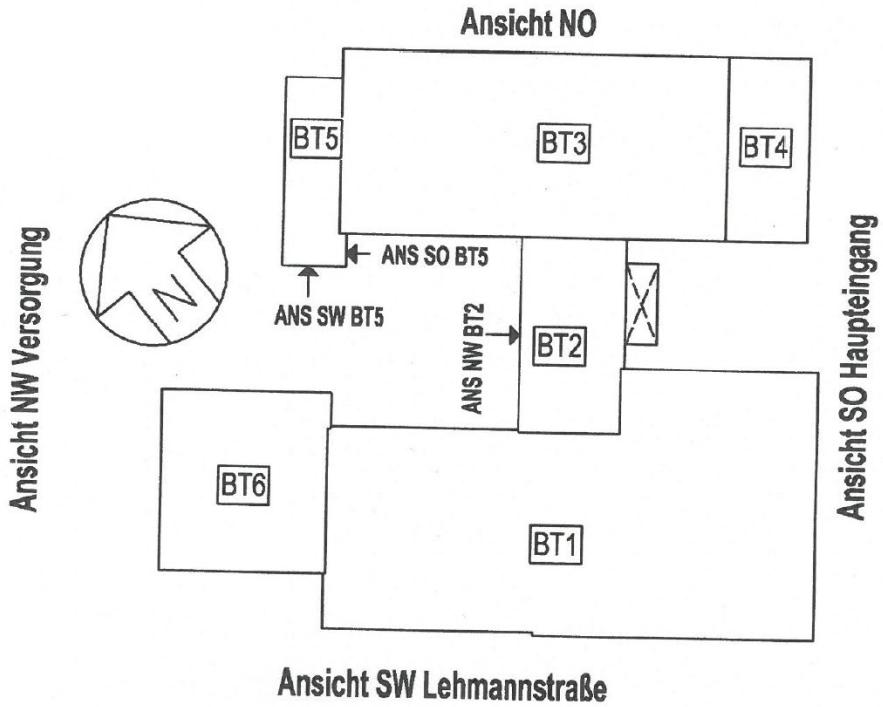
I. Hochbau/ Gebäudemanagement

II. Tiefbau

III. Bauleitplanung

I. Hochbau

1. Zossen, Kita Bummi



I. Hochbau

1. Zossen, Kita Bummi

- Auf Grund der gegenwärtigen Witterung kann die Baufreiheit für den Dachstuhl am BT 3 nicht gehalten werden. Ab 6.KW besteht Baufreiheit (BT 6 – Technikraum) für die Estricharbeiten. In der 5. KW werden die Schalungen in den BT 2,3 und 5 in den Treppenhäusern ausgebaut.
- Der Kran wird bis Ende Februar demontiert.
- Seit 12.01. 2026 wird der Innenwandputz im BT 1 ausgeführt (EG und OG). Im BT 1 findet momentan die Wandverrohrungen statt (Abwasser und Frischwasser). Die Elektroverkabelungen im BT 1 (EG und OG) sind abgeschlossen, ebenso die Dachdeckerarbeiten am BT 1.
- Die Absprachen zum Einbau der Kinderküchen bzw. Teeküche sind mit dem Schulamt erfolgt.
- Der Baubetrieb hat seit Anfang des Jahres wegen der Temperaturen Baubehinderung angezeigt und die Arbeiten bis Ende Januar eingestellt. Somit haben wir einen kompletten Monat weiteren Bauverzug.
- Mit weiteren witterungsbedingten Verzögerungen im Februar ist zu rechnen.

- Für Los 12- Verschattung-Vorbaurollladen fand die Submission statt. Es gab 18 Bewerber. Zurzeit erfolgt die Auswertung.

2. Zossen, Turnhalle über der Feuerwehr

- Arbeiten im Sanitärbereich haben begonnen

II. Tiefbau

1. Winterdienst 2025/2026

- Der Winterdienst der Saison 2025/2026 stellte die Stadt Zossen vor verschiedene Herausforderungen, die wertvolle Erkenntnisse für die zukünftige Organisation geliefert haben. Die Witterungsverhältnisse dieses Winters haben deutlich aufgezeigt, an welchen Stellen Optimierungsbedarf im bestehenden Winterdienstvertrag besteht.
- Da der aktuelle Winterdienstvertrag nach dieser Wintersaison ausläuft, bietet sich nun die Gelegenheit, die gewonnenen Erfahrungen gezielt zu nutzen. Die identifizierten Verbesserungsvorschläge werden in die Ausschreibung und den neuen Vertrag aufgenommen. Ziel ist es, den Winterdienst weiterzuentwickeln und künftig die Erwartungen der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zossen in vollem Umfang zu erfüllen.
- Die größten Herausforderungen im Bereich der Straßen traten insbesondere auf den Strecken Dabendorf – Werben sowie Wünsdorf – Zesch am See auf. Ebenso erwies sich der Kreuzungsbereich Fritz-Jäger-Allee / B96 als besonders anspruchsvoll.
- Im Bereich der Gehwege wurde im Rahmen einer Überprüfung festgestellt, dass der Winterdienst gemäß geltender Regelungen den jeweiligen Anliegern oblag.
- Insgesamt liefert die Wintersaison 2025/2026 wichtige Impulse zur Weiterentwicklung des Winterdienstes und trägt dazu bei, die Verkehrssicherheit und Servicequalität in der Stadt Zossen nachhaltig zu verbessern.

II. Tiefbau

1. Sachstandsbericht Straßenbeleuchtung

- Sämtliche Meldungen über defekte Straßenbeleuchtungen aus dem Jahr 2025 wurden durch die Stadt Zossen vollständig bearbeitet.
- Aktuell bestehen in drei Straßen weiterhin Störungen, deren Behebung aufgrund der derzeitigen Witterungsverhältnisse noch nicht möglich ist:
 - ✓ Dorfaue, Glienick
 - ✓ Berliner Allee / B96, Wünsdorf
 - ✓ Swistaler Straße, Zossen
- Um sicherzustellen, dass die Anwohnerinnen und Anwohner nicht im Dunkeln stehen, hat die beauftragte Wartungsfirma die betroffenen Lichtkreise provisorisch umgeklemmt. Dadurch ist die Beleuchtung in den genannten Bereichen vorübergehend gewährleistet.
- Darüber hinaus wurde in drei Straßen festgestellt, dass die Grundleitungen der Straßenbeleuchtung stark veraltet sind. Eine Reparatur ist hier nicht mehr wirtschaftlich oder technisch möglich, sodass ein vollständiger Austausch der Leitungen erforderlich ist:
 - ✓ Triftstraße, Dabendorf (bereits abgeschaltet)
 - ✓ Trebbiner Straße, Dabendorf (bereits abgeschaltet)
 - ✓ Sachsenstraße, Dabendorf (derzeit noch in Betrieb)
- Die notwendigen Maßnahmen zum Austausch der Leitungen werden geprüft.

III. Bauleitplanung

Bebauungsplan „Weg nach Mellensee“

Aufgrund von Änderungen des Geltungsbereiches ist die Offenlage im 1. Quartal 26 geplant.

Bebauungsplan "Siedlung Neuhof"

Der Abwägungsbeschluss (03/26) sowie Offenlagebeschluss (04/26) liegen dem BBWEU vor.

Wettbewerb "Bahnhofsumfeld Wünsdorf"

Der ausgewählte Entwurf wird auf dem BBWEU im Februar den Stadtbverordneten durch das Büro OCTAGON und Studio Futura vorgestellt.

Bebauungsplan "Wohnen am Stadtpark"

Der Offenlagebeschluss 063/25 wurde durch die SVV bestätigt. Die Offenlage erfolgt vom 03.02. bis einschließlich 06.03.2026.

Bebauungsplan "Sportforum Dabendorf" 1. Änderung

Die Offenlageunterlagen werden aktuell vorbereitet. Es gab noch Klärungsbedarf bzgl. des Erbbaupachtvertrages zwischen der Stadt und der Schulbau GmbH. Der Baukörper wurde noch einmal versetzt. Die Unterlagen werden zur Offenlage im Februar vorbereitet.

III. Bauleitplanung

Bebauungsplan "Bahnhofsumfeld Dabendorf"

Die Offenlage wird vorbereitet, mehr hierzu im TOP 12

Bebauungsplan "Brandenburger Straße"

Die Offenlage des Vorentwurfes findet derzeit statt und dauert noch bis zum 06.02.2026.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Ihre Bürgermeisterin

Wiebke Şahin-Connolly